

Kreistag Uckermark

Drucksachen-Nr. 17/2013	Version	Eingangsdatum 01.02.2013
----------------------------	---------	-----------------------------

Jörg Kuschel, Fraktion DIE LINKE

Einreicher: _____

Anfrage

öffentliche
Sitzung

nichtöffentliche
Sitzung

Beratungsfolge:

Datum:

- | | |
|--|------------|
| <input type="checkbox"/> Ausschuss für Regionalentwicklung | _____ |
| <input type="checkbox"/> Jugendhilfeausschuss | _____ |
| <input type="checkbox"/> Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport | _____ |
| <input type="checkbox"/> Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit | _____ |
| <input type="checkbox"/> Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung | _____ |
| <input type="checkbox"/> Kreisausschuss | _____ |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kreistag | 06.03.2013 |

Inhalt:

Auf dem Kreistag am 05. Dezember 2012 wurde der Geschäftsversorgungsvertrag zwischen dem Landkreis Uckermark und der Uckermärkischen Rettungsdienstgesellschaft mbH in der Form der 1. Fortschreibung und der entsprechende Rettungsdienstbereichsplan beschlossen.

Im § 3 - Fahrzeuge, medizinische Ausrüstung und Personal- sind Aussagen zum Personal bzw. zur Personalvorhaltung getroffen. Bei der Umsetzung der Aufgabe zur Personalgestellung ergeben sich Fragen zur Sicherstellung des Rettungsdienstnachwuchses.

Fragestellung:

1. Durch welche Maßnahmen stellt die URG mbH die Versorgung des Unternehmens mit nichtärztlichen Personal sicher?

2. Wird die Nachwuchsgewinnung im Rettungsdienst in der Uckermark systematisch zur Fachkräftesicherung sichergestellt bzw. gibt es Überlegungen dazu?

3. Gibt es Vereinbarungen mit den Hilfsorganisationen (z.B. Johanniter, DRK) zur Rekrutierung von Interessenten für die Tätigkeit im nichtärztlichen Bereich, aus dem Personalbestand der Sanitätsdienste?

4. Welche Möglichkeiten bestehen für Kunden des Jobcenters Uckermark mit Interesse an der Ausbildung zum Rettungsassistenten und die damit verbunde berufliche Perspektive in der Uckermark?

5. Gibt es im Etat des Jobcenters Überlegungen zu möglichen Einstellungen finanzieller Mittel zur Förderung der Ausbildung von Leistungsempfängern aus dem Kundenkreis SGB II?

Mit einer schriftlichen Beantwortung bin ich einverstanden?



Handwritten signature in cursive script, appearing to read 'J. K. M.', positioned above a horizontal line.

Unterschrift

2013-01-29

Datum